

181/184 1760 Dezember 16., Luzern

Schreiben von Josef Anton Felix von Balthasar an Beat Fidel Zurlauben betreffend Reaktionen auf seine Verteidigung von Wilhelm Tell und die Schrift über die Thebäische Legion (Fragment)

B Der Verfasser¹ dankt dem Adressaten² für das erhaltene Schreiben, das dessen Freundschaft ihm gegenüber bezeugt. Er freut sich, dass der Adressat gut in der Heimat angekommen ist. Die beiden Werklein in der Beilage, die aus patriotischer Gesinnung hervorgegangen sind, sind für den Adressaten bestimmt. Er will seine Verteidigungsschriften im gleichen Augenblick veröffentlichen, in dem seine Gegner den meisten Lärm dagegen veranstalten.³ Daher wird ihnen der letzte Schliff fehlen. Der Gelehrte Hans Konrad Füssli⁴ hat ihm – ohne ihn vorher zu kennen – zu seiner Verteidigung von Tell gratuliert und ihn um eine Kopie der Schrift über die Thebäische Legion gebeten. Sein erster Aufsatz wurde in einer neuen Zeitschrift, den Hamburgischen Gelehrten Anzeigen⁵, gerühmt. In Zürich sind zwei ausgezeichnete Übersetzungen davon erschienen.

¹ Josef Anton Felix von Balthasar. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben, vgl. u.a. Zurlaubiana AH 180/58.

³ Zu den Diskussionen betreffend die Thebäische Legion und Wilhelm Tell vgl. Näf/Städte und Märtyrer 140-146; Haller/Bibliothek 511-537 sowie Schwarz/Briefwechsel.

⁴ Johann Konrad Füssli, Pfarrer und Kirchenhistoriker.

⁵ Vgl. Hamburgische Anzeigen, 38. Stück, 16. Mai 1760.

AH 181, Bl. 412-413 • Bl. 414 fehlt.
Original, in französischer Sprache.
